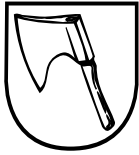


RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Göggingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



50. Woche

Vollverteilung – Verteilung an alle Haushaltungen

15. Dezember 2023

Am Samstag in der Gögginger Herzogskelter Konzert „I love you“



Abendkasse ab 19 Uhr - Saaleinlass
ab 19.30 Uhr - Beginn 20 Uhr

Am Sonntag in Pfaffenhofen Weihnachtsmarkt



Was ist sonst noch so los?

WEIHNACHTSMUSIK
MIT DEM MUSIKVEREIN GÜGLINGEN
17. DEZEMBER 2023
WILHELMSTRASSE 16:00 UHR
SENIORENZENTRUM AM SEE 16:45 UHR
STOCKHEIMERSTRASSE 17:30 UHR
BEETHOVENSTRASSE 18:15 UHR

KÜHERE
INFORMATIONEN IN
DER BESCHREIBUNG

MUSIKVEREIN
GÜGLINGEN e.V.

Einladung zur Weihnachtsmusik

Die Musikerinnen und Musiker der Aktiven Kapelle, der Jugendkapelle und der Ü50-Gruppe des Musikverein Göggingen möchten musikalisch auf die Weihnachtszeit einstimmen. Deshalb spielen sie am 3. Advent zwischen 16.00 Uhr und 18.30 Uhr an verschiedenen Orten in Göggingen (ähnlich wie beim Pfingstmontag-Wecken) jeweils eine Viertelstunde Weihnachtslieder – vorausgesetzt das Wetter ist trocken. Sie werden an folgenden Straßenkreuzungen spielen:

Wilhelmstraße / Keplerstraße 16.00 Uhr; Seniorenheim am See 16.45 Uhr; Vogelsangstraße / Stockheimer Straße 17.30 Uhr; Beethovenstraße / In der Schlicht 18.15 Uhr.

Der Verein freut sich über zahlreiche Besucher an den Standorten, die mit-singen.

Anlässlich unseres Jubiläum
Apres-Ski "900 Jahre Weiler"
Kinder am Donnerstag, 28.12.2023 und Freitag, 29.12.2023 ab 18 Uhr auf dem Beckhaugplatz in Weiler eine Gühelweparty mit Apres-Ski-Schirm lokal. Barbetrieb einsetzt.
Für eine tolle Nacht ist alles vorzubereitet. Wir freuen uns auf Euch, Eure Freunde, Familie, Kinde & Nagel und auf eine mega Apres-Ski-Party mit Euch.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 16. Dezember feiert Frau Maritta Holzschuh ihren 75. Geburtstag.

Am 22. Dezember feiert Herr Herbert Lang seinen 85. Geburtstag.

Am 22. Dezember feiert Herr Peter Stuber seinen 75. Geburtstag.

Pfaffenhofen:

Am 19. Dezember feiert Frau Helga Schaible ihren 85. Geburtstag.

Am 19. Dezember feiert Herr Karl Harsch seinen 80. Geburtstag.

Allen Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Gesundheit und alles Gute.

Notdienst Apotheken

Freitag, 15. Dezember

Brunnen-Apotheke Leingarten
Heilbronner Straße 60 07131/90670

Samstag, 16. Dezember

Burgapotheke Sulzfeld
Gartenstraße 12 07269/292

Sonntag, 17. Dezember

Wackersche Apotheke Lauffen
Bahnhofstraße 10 07133/4357

Montag, 18. Dezember

Burg-Apotheke Untergruppenbach
Heilbronner Straße 16 07131/70757

Dienstag, 19. Dezember

Stadt-Apotheke Güglingen
Maulbronner Straße 3/1 07135/5377

Mittwoch, 20. Dezember

Apotheke aktuell Lauffen
Schillerstraße 18 07133/960197

Donnerstag, 21. Dezember

Heuchelberg-Apotheke Nordheim
Hauptstraße 46 07133/17013

Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 Uhr bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort unter der Nummer 01805/843736 zu erreichen. Die Patientenbesitzer werden über diese Nummer nach einer kurzen Bandsage automatisch an die notdiensthabende Praxis weitergeleitet.

Das Standesamt meldet

Pfaffenhofen

Geburt

Am 30.10.2023 in Ludwigsburg, Omar Deirani, Sohn von Razan Nasri und Dr. Hassan Deirani, Pfaffenhofen

Am 14.11.2023 in Sinsheim, Charlotte Bromm, Tochter von Jennifer und Moritz Bromm, Pfaffenhofen

Am 17.11.2023 in Ludwigsburg, Tiago Lua Wachter, Sohn von Sara und Nino Wachter, Pfaffenhofen

Sterbefall

Am 06.12.2023 in Pfaffenhofen, Gerda Keuleber, geb. Weißschuh, Pfaffenhofen

Änderung der Landesbauordnung

An die Bauherrinnen und Bauherren sowie Architektinnen und Architekten:

Am 25. November 2023 ist eine Änderung der Landesbauordnung in Kraft getreten mit folgender Auswirkung: Bauanträge sind ab sofort beim Landratsamt Heilbronn, Lerchenstr. 40, 74072 Heilbronn als untere Baurechtsbehörde und nicht mehr bei der Gemeinde einzureichen. Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen sind ausdrücklich gesondert zu beantragen. Brackenheim, den 08.12.2023

gez. Thomas Csaszar

Bürgermeister und Verbandsvorsitzender
Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu

Gebührensätze in der Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung

Derzeit befinden sich Gebührenkalkulationen für den Bereich der Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung im Verbandsgebiet des Zweckverbands Wirtschaftsförderung Zabergäu mit Wirkung ab dem 01.01.2024 in der Bearbeitung. Die Verbandsverwaltung weist vorsorglich darauf hin, dass sich daraus Erhöhungen der Gebührensätze ergeben können, die für die ab dem 01.01.2024 in Anspruch genommenen Leistungen gültig wären.

Aus den Rathäusern

Hausnummern müssen gut sichtbar sein. Ärzte, Rettungsdienste, Feuerwehr und Polizei kommen vielleicht zu spät. Zulieferer, Postboten und Besucher ärgern sich, wenn die Hausnummer entweder gar nicht oder nicht genügend groß und sichtbar angebracht ist. Deshalb müssen die Hauseigentümer ihre Gebäude spätestens an dem Tag, an dem sie bezogen werden, mit der festgesetzten Hausnummer in arabischen Ziffern versehen. In Notfällen kann die Nichtbeachtung dieser Verpflichtung – die sich aus § 22 der Polizeiverordnung vom 15.05.2001 ergibt – in den entscheidenden Minuten zu erheblichem Zeitverlust beim Auffinden von Gebäuden und damit unter Umständen zu Schäden für Gesundheit und Sachwerten führen. Die Hausnummern müssen von der Straße aus, in die das Haus eingezeichnet ist, gut lesbar sein. Unleserliche Hausnummernschilder sind unverzüglich zu erneuern. Die Hausnummern sind in einer Höhe von nicht mehr als 3 m an der der Straße zugekehrten Seite des Gebäudes, unmittelbar über oder neben dem Gebäudeeingang oder, wenn sich der Gebäudeeingang nicht an der Straßenseite

des Gebäudes befindet, an der dem Grundstückszugang nächstgelegenen Gebäudeecke anzubringen. Bei Gebäuden, die von der Straße zurückliegen, sind die Hausnummern am Grundstückszugang anzubringen.

Ihre Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen und Stadt Güglingen

Klimaschutzmanagement Oberes Zabergäu

Klimascouts starten in die Projektphase

Am letzten Donnerstag organisierten die beiden Klimascouts von Güglingen und Pfaffenhofen ein Frühstück für die Rathausmitarbeiterinnen und -mitarbeiter unter dem Titel „Frühstück mal anders“.

Zu Beginn stellten die beiden kurz vor, was das andere Frühstück so alles beinhaltet.



Lucia Gallego und Jennifer Ferez haben zum „Frühstück mal anders“ eingeladen.

Mit dem Projekt wollen wir unseren kleinen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Es geht darum, dass die Zutaten klimafreundlich sind, d. h. vor allem regional und saisonal sind. Selbst gemachtes Apfelmus, Quittenmus sowie Birnen sind daher die Obstgrundlage. Aber auch auf Himbeeren muss man im Winter nicht verzichten. Man müsse einfach nur daran denken, die heimischen im Sommer einzufrieren. Natürlich gibt es im Winter in Deutschland keine sehr große Auswahl an frischem Gemüse, aber mit regionalen Karotten lasse sich z. B. leicht ein leckerer Aufstrich machen, so Jennifer Ferez.

Das Kollegium freute sich über die Einladung der Klimascouts und ließen es sich schmecken. Für einige waren die zahlreichen vegane Produkte auch eine neue Geschmackserfahrung. Veganer Aufschnitt, vegane Butter und unterschiedliche Joghurtalternativen waren im Angebot.

Eier und Milch kamen direkt von den Bauern um die Ecke. Selbst gepresster Orangensaft kommt ohne Verpackung aus und schmeckt.

Ein Highlight und auch mal etwas Anderes war der vegane Grießbrei und Reismilch, die viele noch nie getrunken hatten.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das üppige Buffet kam bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr gut an. Neben dem leckeren Essen war das Treffen vor allem auch eine gute Gelegenheit für den Austausch. So entstanden angeregte Gespräche zur klimafreundlichen Ernährung und viele gute Ideen wurden ausgetauscht.



Nun können sich die Kollegen im Pfaffenhofener Rathaus freuen, wo das Frühstück auch noch vor Weihnachten veranstaltet wird. Neben den Frühstücksterminen erarbeiten die beiden in den nächsten Wochen eine Broschüre zum Thema und nehmen am Landkreiswettbewerb teil.

Darin gibt es interessante Produktvergleiche, Rezept- und Frühstücksideen sowie eine Übersicht über die Hofläden in den Kommunen.

Neue Homepage zum Klimaschutz Oberes Zabergäu

Zum Klimaschutz Oberes Zabergäu gibt es nun eine eigenen Homepage, die von Klimaschutzmanagerin Serina Hirschmann erstellt wurde.



Die Weihnachtsgugeln zum Einpflanzen können in den Rathäusern und der Mediothek Güglingen mitgenommen werden.

Unter www.ggvoz.de/klima findet man nun alles rund ums Thema Klimaschutz in Zaberfeld, Pfaffenhofen und Güglingen. Die Weihnachtsgugeln zum Einpflanzen können im Rathaus oder der Bibliothek mitgenommen werden.



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Naturnahe und nachhaltige Weihnachtsgeschenke

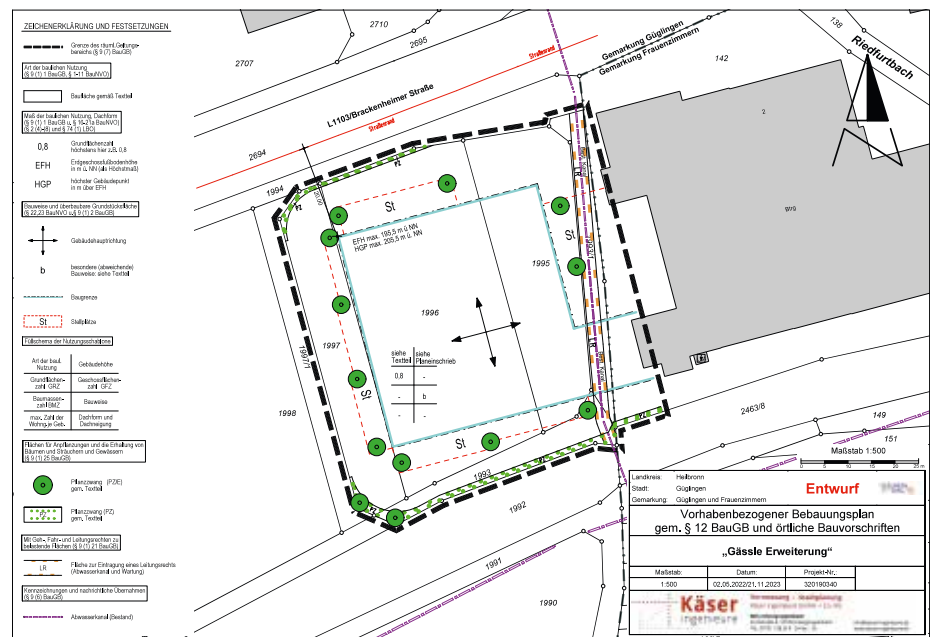
Sind Sie noch auf der Suche nach originellen Geschenken für Weihnachten? Nutzen Sie unsere Öffnungszeiten am Wochenende, 16. und 17. Dezember, für nachhaltige und regionale Einkäufe im Naturparkzentrum! Passend zur aktuellen Ausstellung „Gefiederte Gäste“ können Besucher im Naturparkzentrum neben Kalendern und Grußkarten mit Vogelzeichnungen der Maulbronner Künstlerin Béatrice Bothe

verschiedene Startersets für die Vogelfütterung und Tassen mit Vogelmotiven des NABU erwerben. Bücher für kleine und große Naturforscher, Einkaufs- und Umhängetaschen aus alten Bannern von der Lebenshilfe Bruchsal, Wildkatzen-T-Shirts für Kinder und Erwachsene oder Honig von der Ehmetkslinge – im

Naturparkzentrum findet sich bestimmt etwas Passendes zum Verschenken. Und mit jedem Kauf wird der Naturpark und seine Projekte zum Schutz von Natur und Landschaft in der Region unterstützt. Ab Montag, 18. Dezember bis einschließlich Dienstag, 2. Januar 2024 ist das Naturparkzentrum geschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten GÜGLINGEN

Bebauungsplanverfahren „Gässle, Erweiterung“, Frauenzimmern Öffentliche Bekanntmachung Aufstellung im Verfahren nach § 13 BauGB Auslegung des Bebauungsplans gemäß § 3 Abs. 2 BauGB



In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 05.12.2023 wurde der Entwurf des Bebauungsplanes gebilligt, maßgeblich hierfür ist der Bebauungsplanentwurf des Vermessungs- und Planungsbüro Matthias Käser, Untergruppenbach vom 02.05.2022/21.11.2023.

Die öffentliche Auslegung erfolgt in der Zeit von 29.12.2023 bis 05.02.2024 während der üblichen Dienststunden bei der Stadt Güglingen, Rathaus, Marktstr 19/21, Zimmer 109. Die Unterlagen können während des genannten Zeitraums auch im Internet unter www.gueglingen.de abgerufen werden.

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Stadt Güglingen, Rathaus, Marktstr. 19/21, Zimmer 109 abgegeben wer-

den. Da das Ergebnis der Stellungnahme auf Wunsch mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Ein Normenkontrollantrag (§ 47 VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen dieser Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht worden sind aber während der Auslegungsfrist hätten geltend gemacht werden können (Verwirkpräklusion).

Güglingen, 15.12.2021
gez. Ulrich Heckmann
Bürgermeister

Gemeinderatssitzung am 19. Dezember

Am Dienstag, 19. Dezember 2023, 19.00 Uhr, findet die nächste Sitzung des Gemeinderats im Sitzungssaal des Rathauses Güglingen statt.

TOP 1 Wirtschaftsplan Stadtwerke 2023

Erneuter Beschluss

TOP 2 Wirtschaftsplan Herzogskeiter 2023

Erneuter Beschluss

TOP 3 Bausachen

a) Kappelrain 7–11, Frauenzimmern, Erweiterung Betriebsgebäude

b) Weitere Bausachen

TOP 4 Bekanntgaben

a) Neubau Kindertagesstätte mit Familienzentrum – Nachtrag Firma Krieger, Firma Hunger, Firma Bieler, Firma Rehn

b) Naturgartenwettbewerb – Durchführungszeitraum – Besetzung der Jury

c) Weitere Bekanntgaben

TOP 5 Verschiedenes

Neujahrsempfang in der Herzogskelter

Die Stadt Güglingen veranstaltet am Sonntag, 21. Januar, 11 Uhr, ihren Neujahrsempfang in der Herzogskelter. Der Bundestagsabgeordnete und stellvertretende FDP-Fraktionsvorsitzende Michael Link konnte als Redner gewonnen werden. Er gilt als einer der profiliertesten Außenpolitiker in Deutschland und ist Koordinator der Bundesregierung in der transatlantischen Zusammenarbeit.

Außerdem werden beim Neujahrsempfang die Blutspender und zwei erfolgreiche Sportlerinnen geehrt. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung von der Werkskapelle Layher.

Im Anschluss findet ein Umtrunk statt.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Maienfest Güglingen e. V.

Am Mittwoch, 17. Januar 2024, 19.00 Uhr, lädt der Maienfest Güglingen e. V. recht herzlich alle Mitglieder und interessierte Vereine in den Sitzungssaal des Rathauses zu seiner Jahreshauptversammlung ein.

Themen werden u. a. sein:

– Aus- und Rückblick auf das Jahr 2023 bzw. 2024

– Weiterentwicklung und Gründung des Vereins

– Gewinnausschüttung des Jahres 2023

Alle interessierten Vereine sind eingeladen.

Verabschiedung Silvia Schneider und Tanja Weber

Die Mediothek Güglingen hat jetzt zwei langjährige Mitarbeiterinnen Silvia Schneider und Tanja Weber verabschiedet. Nach einer herzlichen Rede von Bürgermeister Ulrich Heckmann, in der er die beiden engagierten Frauen für ihre Arbeit in der Mediothek würdigte, bekamen beide Mitarbeiterinnen kleine Geschenke als Dankeschön. Gemeinsam mit dem ehemaligen Mediotheksleiter Manfred Göpfrich-Gerweck und Tanja Scheid vom Personalrat der Stadt wurde in kleiner Runde Abschied gefeiert.



Bürgermeister Ulrich Heckmann und Tanja Scheid vom Personalrat (rechts) haben Silvia Schneider in den Ruhestand verabschiedet.

Silvia Schneider arbeitete vom ersten Öffnungstag der Mediothek Güglingen vor rund 25 Jahren an der Ausleihtheke und hat in diesen vielen Jahren Kinder groß werden sehen und einige technische Veränderung der Medien

und der Arbeit miterlebt. Sie hat die Mediothek viele Jahre lang mitgeprägt und das Team um Mediotheksleiterin Kerstin Fink wünschen ihr für den wohlverdienten Ruhestand alles Gute.

Tanja Weber arbeitete 12 Jahre lang in der Mediothek Güglingen und war vor allem in der Zusammenarbeit bei Klassenführungen und der Auswahl der Medien im Bereich „Pädagogik“ und „Für Eltern“ eine große Stütze für die Mediothek. Für ihre neue Stelle wünschen wir ihr alles Gute, viel Erfolg und ganz viel Spaß.



Tanja Weber (Bildmitte) wurde von Bürgermeister Heckmann und Tanja Scheid verabschiedet.

Beide Mitarbeiterinnen haben mit ihrer Freude an der Arbeit, ihrem Wissen über Bücher und durch den freundlichen Umgang mit den Leserinnen und Lesern einen großen Anteil am Erfolg und der Beliebtheit der Mediothek Güglingen, dessen ganzes Team sich von Herzen bedankt.

Öffnungszeiten Häckselplatz über die Feiertage

Der Häckselplatz ist am Samstag, 23. Dezember 2023 und am Samstag, 6. Januar 2024 geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Am Freitag, 22.12., Freitag, 29.12., Samstag, 30.12.2023 und Freitag, 05.01.2024 ist der Häckselplatz zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet.

Neu in der Mediothek

Christin Uhland (links) und Heike Keppler unterstützen seit 1. November das Team in der Mediothek.



Heike Keppler ist Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste und hat in der Vergangenheit die Fachbereiche Erwachsenenbildung und Medizin betreut. „Neben dem Lesen verbringe ich meine Freizeit gerne mit Brettspielen. „Ich freue mich darauf allen Nutzern in der Mediothek mit Rat und Tat zur Seite zu stehen“, sagt die neue Mitarbeiterin Heike Keppler.

Christin Uhland kommt aus Kleingartach und war dort vorher in der Grundschule als Jugendbegleiterin tätig. „Die Mediothek ist für mich ein toller Begegnungsort. Ich freue mich auf den Kontakt mit neuen Leuten und auf neue vielfältige Aufgaben sowie auf tolle Veranstaltungen“, sagt Christin Uhland.

Neu im Kulturamt

Zum 1. Dezember hat Ines Schmiedl die seit Oktober offene Stelle im Kulturamt angetreten. Die Redakteurin war seit einem Jahr im Römermuseum tätig und kümmert sich künftig um das Güglinger Amtsblatt „Rundschau Mittleres Zabergäu“, Veranstaltungen wie den Palmmarkt oder den Weihnachtsbummel, Auftritte im Ratshöfle und die Homepage der Stadt. „Ich freue mich über die neue Herausforderung, bei der ich eigenverantwortlich tätig sein kann und mein Wissen aus meinen bisherigen Tätigkeiten bei verschiedenen Verlagen einbringen kann“, sagt die neue Kulturamtsleiterin.



Wasserablesung 2023

Wie bereits im vergangenen Jahr hat sich die Stadt Güglingen dazu entschlossen, die Ablesung der Wasserzähler als Kundenselbstablesung durchzuführen. Das bedeutet, dass alle Eigentümer in den nächsten Tagen einen Ablesebrief erhalten werden. Die Ablesekampagne läuft über einen Dienstleistungsanbieter aus Saarbrücken. Die Jahresendabrechnung erfolgt ausschließlich durch die Stadtwerke Güglingen bzw. die Stadt Güglingen.

Wir bitten Sie, Ihren Zählerstand abzulesen, diesen einzutragen und bis spätestens 10.01.2024 zu übermitteln.

Wenn uns bis dahin kein Zählerstand vorliegt, werden wir den Verbrauch schätzen! Eigentümer, die ihr Objekt nicht selbst bewohnen, veranlassen bitte die Ablesung durch ihre Mieter.

Die Übermittlung der Zählerstände kann wie folgt vorgenommen werden:

- Internet auf der Homepage der Stadt Güglingen unter www.gueglingen.de können Sie sich durch Eingabe Ihres Buchungszeichens und Ihres individuellen Passwortes einloggen und Ihren Zählerstand eintragen.
- Per QR-Code können Sie ganz einfach den angegebenen QR-Code abschnappen und Ihren Zählerstand eintragen.
- Per Fax können Sie Ihren Zählerstand in den entsprechenden Kartenabschnitt eintragen und die Karte an 0681/587-5011 faxen.
- Per Postweg können Sie Ihren Zählerstand in den entsprechenden Kartenabschnitt eintragen und an unseren Dienstleistungsanbieter (Porto zahlt Empfänger) senden.

Achten Sie bitte auf vollständige Übermittlung der Daten, da uns eine Zuordnung ansonsten nicht möglich ist. Sollte die Zählernummer nicht übereinstimmt, ergänzen Sie diese bitte auf Ihrer Antwort.

Die Jahresendabrechnung 2023 wird Ihnen Anfang März 2024 zugestellt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Güglingen | Frau Andrea Eisenbeiß | Telefon 07135/108-58 oder per E-Mail an: andrea.eisenbeiss@gueglingen.de.

Berichte aus der Sitzung des Gemeinderats am 5. Dezember

TOP 1 Waldhaushalt 2024

Einstimmig stimmte der Rat dem Waldhaushaltsplan für 2024 und dem Waldbericht 2023 zu. In diesem Jahr hat der Wald durch Holzerlöse mit einem Plus von 2.000 Euro abgeschlossen. Im kommenden Jahr werden 5.000 Euro erhofft. Allerdings ist die schwächelnde Wirtschaftsentwicklung auch in der Holzbranche angekommen. Da die Zahl der Baugenehmigung stagniere, werde weniger Holz – insbesondere Nadelholz – nachgefragt. Der Laubholzmarkt werde besonders im ersten Quartal des kommenden Jahres genau beobachtet, um auf eine weitere Verschlechterung der Preise flexibel reagieren zu können und weniger Holz zu ernten.

TOP 2 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Gässle Erweiterung“

Eine Firma am westlichen Ortsrand von Frauenzimmern möchte am Standort entlang der Landesstraße 1103 auf einer Fläche von 0,48 Hektar erweitern. Deshalb wurde im Vorjahr ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt. Jetzt wurden die Stellungnahmen der Beteiligten abgewogen und in die Pläne eingearbeitet. Das Schallgutachten hat ergeben, so der Planer, dass für die Teilortbewohner keine zusätzliche Geräuschbelastung entsteht, da der Altbau die Anlieger schützt. Ein Ausgleich für den Neubau soll auf einer Brache im Gewann Taläcker nördlich von Frauenzimmern entstehen. Das Gremium diskutierte darüber, ob das empfohlene Vogelschutzglas verbindlich im Bebauungsplan aufgenommen werden solle. Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt. Zugestimmt wurde, die Anregungen der beteiligten Behörden aufzunehmen und den Bebauungsplan erneut auszulegen.

Die TOP 3, 4 und 5 wurden von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 6 Zabergäubahn

Nachdem die Nachbarkommunen der Reaktivierung der Zabergäubahn zugestimmt haben, stimmten auch die Güglinger Räte bei einer Stimmenthaltung den Plänen zu. „Wir waren noch nie so nah dran wie jetzt“, so Bürgermeister Ulrich Heckmann. Wenn sich die Kommunen nicht einig sind, werde das Zabergäu auf lange Sicht von einem modernen ÖPNV abgehängt bleiben. Beim jetzigen Beschluss gehe es nicht um einen Stunden- oder Halbstundentakt. Es gehe um den grundsätzlichen Willen der Stadt Güglingen die Reaktivierungspläne zu unterstützen. Das Land rechnet für die 15,5 Kilometer lange Strecke der Zabergäubahn mit Kosten zwischen 100 und 150 Millionen Euro, wovon das Land und der Landkreis 90 Prozent übernehmen wollen. Die restlichen zehn Prozent werden prozentual der Streckenlänge auf die Anliegerkommunen umgelegt, wobei Güglingen neben Brackenheim einen der längsten Abschnitte der Neubaustrecke hat. Die Planungskosten, die zunächst auf die Kommunen zukommen würden, liegen bei

geschätzten elf Millionen Euro, von denen Güglingen etwa 1,6 Millionen Euro tragen müsste. Diese Kosten kommen aber erst in den Jahren 2026 oder 2027 auf die Stadt zu und dafür könnten Fördermittel beantragt werden. Eine Umsetzung des Bahnanschlusses erfolge nur, wenn die Bahn-AG zu dem Schluss kommt, dass sich die Reaktivierung lohne. Dann müssen Bund, Land und Landkreise weitere bürokratische Hürden nehmen. Und bevor es zur Umsetzung gehe, müsse erneut ein Beschluss gefasst werden, ob sich Güglingen an dem Projekt beteiligt. „Wenn wir jetzt nicht in die Verhandlungen einsteigen, hat sich die Bahn für alle Zeit für uns erledigt“, so Heckmann. Stadtrat Joachim Esenwein will grundsätzlich dieser Zukunftsinvestition zustimmen, auch wenn viele Punkte unklar sind. Stadtrat Markus Xander gab zu bedenken, dass die Kostenerhebungen aus dem Jahr 2020 stammen und die Baupreise seither um 39 Prozent gestiegen sind. „Ich bewundere den Optimismus. Wir hatten noch nie einen Tagesordnungspunkt mit so vielen Unkonstanten“, so Stadtrat Ulrich Scheerle, der dagegen stimmte.

TOP 7 Kindertagesstätten in Güglingen

Der Schaffung einer weiteren, unbefristeten Stelle (50 %) als Vertretungskraft für alle städtischen Kindertageseinrichtungen wurde bei einer Gegenstimme zugestimmt.

TOP 8 Installation einer Brandschutzmeldeanlage im Gartacher Hof

Um die beiden vorgeschlagenen Brandschutzmeldeanlagen entfachte sich im Gremium eine Diskussion. Die kleine Brandmeldeanlage kostet 27.000 Euro. Damit wird im Gebäude ein Melder zum Auslösen der Alarmierung installiert. Darüber wird die örtliche Feuerwehrleitstelle informiert. Bei dieser Anlage können die Feuerwehrleute vor Ort nicht gleich erkennen, von welchem Feuermelder der Brand gemeldet wurde und müssen erst auf die Suche nach dem Brandherd gehen. Bei der großen Brandkanlage für 150.000 Euro bekommt die Feuerwehr sofort mitgeteilt, von welchem Appartement das Signal kommt, was Zeit spart. „Den Bewohnern sind die Mehrkosten nicht zumutbar“, wand Stadtrat Xander ein. Sein Fraktionskollege Ulrich Scheerle fragte, ob die Kosten für diese Anlage denn auf die Bewohner umgelegt werden müssen. „Solange wir keine Mittel aus dem Ausgleichsstock bekommen, müssen wir das nicht“, so die Antwort von Bürgermeister Ulrich Heckmann. Mehrheitlich entschied sich das Gremium schließlich für die kleine Brandanlage.

TOP 9 Umsetzung Eigenkontrollverordnung 2023

Die Arbeiten für die Kanalbefahrung und Kanalreinigung in Güglingen nach der Eigenkontrollverordnung wurde einstimmig an den günstigsten Bieter vergeben. Sechs Firmen hatten die Ausschreibungsunterlagen erhalten. Es gab nur eine Firma, die ein Angebot abgegeben hat. Die Kosten liegen leicht unter den vom Ingenieurbüro berechneten Kosten und werden im Etat 2024 bereitgestellt.

TOP 10 Wahlausschuss für die Kommunalwahl

Einstimmig wurde der Gemeindewahlausschuss für die Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 beschlossen. Den Vorsitz übernimmt kraft Gesetzes Bürgermeister Ulrich Heckmann, sein Stellvertreter ist der frühere Bürgermeister

Klaus Dieterich. Beisitzer sind Beate Bärner-Daubenthaler und Herbert Spahlinger, ihre Stellvertreter sind Martina Xander und Johannes Henrich.

TOP 11 Kommunale Wärmeplanung Konvoi „Oberes Zabergäu“ mit den Kommunen Güglingen, Pfaffenhofen, Zaberfeld und Cleebronn

Die Klimaschutzmanagerin des GV Serina Hirschmann erläuterte kurz, warum eine kommunale Wärmeplanung nötig ist, die ein externer Anbieter erstellen wird. In diesem Jahr sind die Kosten dafür noch förderfähig, doch diese Förderung läuft aus. Der Anteil für Güglingen beträgt 8.000 Euro. Cleebronn kommt zu den GV-Kommunen hinzu, weil eine Zusammenarbeit mit Brackenheim nicht mehr möglich ist. Die Nachbarstadt ist in dem Prozess zu weit fortgeschritten. Diese Zusammenarbeit sei eher eine formale Sache, die anderen vier Kommunen zahlen durch die Beteiligung Cleebronns nicht mehr. Einstimmig wurde der Beitritt beschlossen.

TOP 12 Beitritt der Stadt Güglingen in den Kommunalen Klimaschutzverein Landkreis Heilbronn e. V.

Einstimmig und ohne Diskussion wurde der Beitritt beschlossen. Der Mitgliedsbeitrag liegt bei 150 Euro pro Jahr.

TOP 13 Bekanntgaben

Es wurde beschlossen eine Wohnung im Stadtgraben 10 zu verkaufen. Ein Gebäude auf der Gemarkung wird zur Unterbringung von Flüchtlingen oder Obdachlosen angekauft. Die aktuellen Flüchtlingszahlen wurden erörtert und eine dezentrale Unterbringung beschlossen. Zudem wurden verschiedene Personalangelegenheiten besprochen und bekannt gegeben. Die Firma, die mit den Außenanlagen am Neubau der Kindertagesstätte mit Familienzentrum im Jahr 2019 betraut wurde, legte einen Nachtrag vor, weil die Preissteigerungen seither nicht anders abgedeckt werden können. Der Nachtrag wurde geprüft und bewilligt.

TOP 14 Verschiedenes

Stadtrat Markus Xander bemängelt, dass zahlreiche Straßenlaternen nicht funktionieren. Bauamtsleiter Edwin Gohm erklärt, dass Nachfahrten stattgefunden haben, mehr als 70 kaputte Leuchtmittel notiert wurden und für Abhilfe gesorgt wird.

Kultur in Güglingen

I love you – Musik und Worte zu einem ewigen Thema

Das Württembergische Kammerorchester spielt am Samstag, 16. Dezember, 20 Uhr, in der Herzogskelter in Güglingen ein Konzert mit dem klingenden Namen „I love you – Musik und Worte zu einem ewigen Thema“. Saalöffnung: 19.30 Uhr.

Weihnachten gilt als das Fest der Liebe – was also liegt im Vorfeld der Festtage näher, als sich dem Thema auf künstlerischen Wegen zu nähern? Die beiden Protagonisten Kolbjørn Holthe (Violine) und Stefan Wilkening (Sprecher) präsentieren einen musikalisch-literarischen Streifzug, der das menschlichste aller Gefühle in all seinen Facetten beleuchtet. In kurzen Textausschnitten werden verschiedene Aspekte der Liebe beleuchtet – z. B. die partnerschaftliche Liebe, die religiöse Liebe, die Liebe zur

Natur. Im Wechsel mit den literarischen Passagen erklingt Musik, die sich mit den Texten inhaltlich verknüpft. Ein spannender Dialog der Künste.

Musik u. a. von Edvard Grieg, Jules Massenet (Thais), Jean Sibelius (Andante festivo), Gustav Mahler (Adagietto), Giacomo Puccini (Crisan-

temi), Robert Schumann (Abendlied) und Olivier Messiaen.

Texte u. a. von Knut Hamsun, Pablo Neruda und Friedrich Schiller.

Karten im Vorverkauf heute über das GÜGLINGER Rathaus unter 07135/108-10 oder Restkarten morgen ab 19.00 Uhr an der Abendkasse.

Adventstreff vor der Mediothek



Medientipp der Woche
„Miss Merkel – Mord auf hoher See von David Safier“

MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Urlaub von der Ernte
Eine Seefahrt, die ist lustig. Diese Seefahrt, die bringt Tod. Die Krimikreuzfahrt auf der Ostsee, die Angela für sich und ihre Lieben gebucht hat, soll der Ex-Kanzlerin etwas Abwechslung verschaffen. Doch die Traumschiffreise verläuft ganz anders als im Reiseprospekt angekündigt. Gleich am ersten Abend kommt der Megastar des deutschen Thrillers Florian Watzek unerwartet zu Tode. Und die anderen erfolgreichen Krimiautoren, die sich an Bord befinden, zählen zu den Hauptverdächtigen. Endlich schlägt wieder die Stunde für die Meisterdetektivin. Ihr dritter und verzwicktester Fall bringt Miss Merkel in tödliche Gefahr.



© 2024 by Rowohlt Verlag GmbH, Hamburg

(Quelle: <https://www.rowohlt.de/buch/david-safier-miss-merkel-mord-auf-hoher-see-9783463000312>)

Schließtage über Weihnachten

Wir machen vom 23. Dezember 2023 bis zum 1. Januar 2024 eine kleine Winterpause.



Ab dem 2. Januar 2024 haben wir wieder geöffnet.

Bitte beachten Sie, dass wir **am Dienstag, den 2. Januar ausnahmsweise nur bis 18 Uhr geöffnet** haben.

Literarischer Klavierabend am 28. Januar 2024

Benötigen Sie noch ein kleines Weihnachtsgeschenk? Dann haben wir hier noch eine Idee: **Der Romantiker Robert Schumann – Literarisches Klavierkonzert**



„Und die Welt hebt an zu singen, triffst du nur das Zauberwort“ – Josef von Eichendorffs Worte treffen Robert Schumann, dessen Leben

und Werk untrennbar miteinander verbunden sind.

Der große Romantiker war nicht nur ein genialer Komponist, sondern auch ein ausgezeichneter Musikschriftsteller. Clara Wieck, eine europaweit bekannte Künstlerin, Pianistin und seine große Liebe, ist allgegenwärtig in seiner Musik.

Das Cantaton Theater lädt ein zu einer Begegnung mit Robert Schumann und seinem Werk. Am Flügel spielt der blinde Pianist Martin Engel. Die Texte werden gelesen von Burkhard Engel.

Wann: Sonntag, 28.01.2024 um 17.00 Uhr

Wo: Mediothek Güglingen

10 € Vorverkauf/12 € Abendkasse keine Ermäßigung

Vorverkauf in der Mediothek Güglingen und der VHS-Außenstelle.

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN

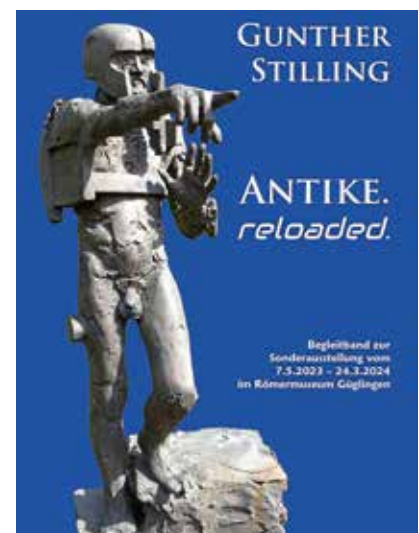


Begleitband zur Sonderausstellung übergeben



Prof. Gunther Stilling und Museumsleiter Enrico De Gennaro bei der Buchübergabe

Seit dem 7. Mai erzählt die **Sonderausstellung „Gunther Stilling – Antike. reloaded.“** im Römermuseum anhand von rund 80 Kunstwerken Geschichten und Geschichte: Im Mittelpunkt stehen jene, häufig in der Antike wurzelnden Mythen und geschichtlichen Ereignisse, die der Künstler als Ursprungsstoffe für seine Schöpfungen herangezogen hat. Jeden Monat werden Führungen durch die Schau angeboten, die noch bis Palmsonntag, 24. März kommenden Jahres gezeigt wird.



Jüngst erschienen ist der **gleichnamige Begleitband** zur Ausstellung – mittlerweile bereits Band 10 der Schriftenreihe des Römermuseums Güglingen.

Auf 168 Seiten und mit 95 großformatigen Fotografien lässt die Veröffentlichung eintauchen in Gunther Stillings Kunstwerke und die darin verwirklichten Inhalte, welche in der Ausstellung wieder präsent gemacht werden. Wie gewohnt, enthält auch dieser Ausstellungsbegleitband sämtliche Exponate und Texte. Er ist im Shop des Römermuseums (vor Ort oder im Online-Shop) wie auch im geeigneten Buchhandel erhältlich.

Mit Leihgaben aus Güglingen: Die Sonderausstellung „Home Sweet Home“ in Chemnitz

Von der Jahrtausende alten Geschichte des Wohnens erzählt die aktuelle **Sonderausstellung „Home Sweet Home“** des „smac“ (Staatliches Museum für Archäologie) in Chemnitz, die dort vom **27.10.2023 bis 28.4.2024** zu sehen ist.

Betrachtet werden dabei verschiedenste archäologische bis kulturgeschichtliche Aspekte des Wohnens durch die Zeiten hindurch, von der Innenausstattung und dem Sitzen und Liegen bis hin zur Hygiene und Toilette, gleichzeitig werden aber auch die Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft betreffend des Wohnens aufgegriffen.



Das Staatliche Museum für Archäologie Sachsen präsentiert mit seiner Dauerausstellung auf vier großzügig gehaltenen Stockwerken insgesamt 300.000 Jahre Menschheitsgeschichte. Es befindet sich in Chemnitz im ehemaligen Kaufhaus „Schocken“, das wie sein einstiges Stuttgarter „Schwesterle“ vom jüdischen Architekten Erich Mendelsohn stammt. Das Stuttgarter Kaufhaus „Schocken“ fiel jedoch, bis heute heiß diskutiert und trotz namhaften internationalen Protests, 1960 dem Abriss zum Opfer, was als eine der größten architektonischen Fehlentscheidungen Stuttgarts gilt.

In der Ausstellung wurden über 450 Exponate von namhaften Leihgebern aus dem In- und Ausland versammelt, die aus Chemnitz über Griechenland bis aus der Mongolei stammen. Sie spannen den Bogen von der Feuerstelle zum Herd, von der Vorratsgrube zum Kühlschranks, von der Kopfstütze zum Kissen, vom Hocker zum Thron und vom Brunnen zur Badewanne.



Gleich im ersten von acht thematisch gegliederten Ausstellungsbereichen, in dem es um das **Thema „Wohnen = Leben: Warum, wie und mit wem wohnen wir?“** geht, begegnet man den Leihgaben aus der Dauerausstellung des Güglinger Römermuseums.

Dabei handelt es sich um ein Lararium (römisches Hausheiligtum) in Form eines steinernen Schutzhäuschens, darin befindlich die bronzenen Schutzgötter des Haushalts und seiner Bewohner. Diese Hausheiligtümer waren in römischer Zeit der wichtigste Kristallisationspunkt der privaten Götterverehrung für Haus und Familie, ähnlich beispielsweise dem „Herrgottswinkel“ in neuzeitlichen Bauernhäusern. So war es nicht zuletzt für Aeneas bei seiner Flucht aus dem brennenden Troia das Allerwichtigste, die Laren, also die kleinen Statuetten jener Schutzgötter, mitzunehmen.



Das Lararium aus dem Vicus von Güglingen in der Ausstellung, daneben links ein Türklopfer aus Ladenburg (Leihgabe des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg), rechts die Statuette eines Laren aus Trier (Leihgabe des Rheinischen Landesmuseums Trier).

Weitere Infos zur 1.000 m² großen Schau gibt es unter: www.smac.sachsen.de/home-sweethome.html.

PAVILLON Gartacher Hof



Neuigkeiten vom Gartacher Hof
Der Dienstagstreff findet jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr statt.

Programm im Dezember:

19.12.: Weihnachten mit der Flötengruppe Röbbig

Anmelden können Sie sich telefonisch in Güglingen unter 07135/16421 oder per E-Mail an weinsteige@d-hoim.de.

Im Jahr 2024 starten wir wieder mit der Betreuungsgruppe für Senioren (mit Pflegegrad)

Wir laden Sie herzlich ab dem 18.01.2024 wöchentlich jeden Donnerstag von 14.00 bis 16.30 Uhr in den Gartacher Hof ein. Der Nachmittag soll pflegende Angehörige entlasten. Durch gezielte Beschäftigung und Aktivierung, unter Anleitung professioneller Betreuungskräfte, sind die Gäste bestens versorgt. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Teilnehmerbeitrag: 18,- €. Der Teilnehmerbeitrag kann über die Pflegekasse §45b SGB XI abgerechnet werden. Die Teilnahme kann nur nach vorheriger Anmeldung erfolgen.

Anmeldung unter 07135/7179887 oder per E-Mail an zabergaeu@d-hoim.de.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Weihnachtsgrüße

Auch im Namen des Feuerwehrausschusses wünsche ich allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden und ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und für das neue Jahr viel Gesundheit, Glück und Erfolg! Für die vielen ehrenamtlich geleisteten Übungs-, Ausbildungs- und Einsatzstunden im vergangenen Jahr möchte ich mich bei allen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Güglingen an dieser Stelle recht herzlich bedanken!

Andreas Conz, Kommandant

Altersabteilung

Am Donnerstag, 21. Dezember 2023, trifft sich die Altersabteilung um 19.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Einsatzabteilung II Frauenzimmern

Die Einsatzabteilung II trifft sich am Montag, 18. Dezember 2023, 20.00 Uhr, am Gerätehaus zur Übung.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PPAFFENHOFEN

Gemeinderatssitzung am 20. Dezember 2023

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Mittwoch, 20. Dezember 2023, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 29.11.2023
2. Ehrung der Blutspender
3. Genehmigung von Spenden
4. Beitritt der Gemeinde Pfaffenhofen in den Kommunalen Klimaschutzverein Landkreis Heilbronn e. V.
5. Kommunalwahlen am 9. Juni 2024
hier: Bildung des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahlen am 09.06.2024 gem. § 11 Abs. 2 KomWG
6. Infrastrukturtrag Dunkelgraue Fleckenprogramm
hier: Rücknahme des Antrags in 2023 und Übertragung nach 2024

7. Hebesatzsatzung

8. Baugesuche

Am Sägewerk, Flst. 3832/2, Neubau eines Einfamilienhauses

9. Bekanntgaben und Sonstiges
gez.

Carmen Kieninger

Bürgermeisterin

Wahlhelferin oder Wahlhelfer werden

Ohne Wahlen keine Demokratie!

Wirken Sie bei der Europa- und Gemeinderatswahl am 9. Juni 2024 als Mitglied in einem Wahlvorstand der Gemeinde Pfaffenhofen mit und erleben Sie Demokratie „live“.

Bei Interesse an einer Tätigkeit als Wahlhelfer wenden Sie sich bitte bis spätestens 31.01.2024 an das Hauptamt unter 07046/9620-11 oder per E-Mail an melissa.merk@pfaeffenhofen-wuertt.de.

Rathaus geschlossen

Kalenderwoche 52

Unser Rathaus ist in der Zeit vom 27.12.2023 bis zum 29.12.2023 geschlossen.

Wir sind am 02.01.2024 wieder für Sie zu erreichen. Bitte planen Sie Ihren Besuch bei uns entsprechend ein.

Wir bitten um Beachtung!

Die Gemeinde Pfaffenhofen sucht Wohnungen

Bitte melden Sie sich im Rathaus, wir würden passende Wohnungen gerne anmieten und sind Ihr Mieter und Ansprechpartner. Bei Fragen

oder Angeboten können Sie sich gerne direkt ans Rathaus wenden, Tel.: 07046/ 96200 oder per E-Mail an bma@pfaffenhofen-wuertt.de.

Vorankündigung Künstlertreff 2.0 „ABBA Lution Konzert“



Am 9. März 2024 findet in der Wilhelm-Widmaier-Halle im Rahmen des Künstlertreffs 2.0 ein Konzert mit der Gruppe ABBA Lution statt.

ABBA Special mit YVOLUTION

DIE Kultband der 70er ist ABBA! Scheinbar endlos ist der Erfolg bis heute bei allen Generationen, zwei mega erfolgreiche Mamma Mia Filme sind der Beweis. Grund genug, für Yvolution dieser einzigartigen Band ein komplettes Set in ihrem Programm zu widmen und sich zu ABBA Lution zu verwandeln ...

Natürlich gibt's auch wieder jede Menge bekannte Hits aus den 70ern. Let's disco!

Eine Karte kostet 19,00 € zuzüglich Vorverkaufsgebühren. Die Karten erhalten Sie über über Eventim, unsere Homepage oder im Bürgerbüro, Zimmer 1, während den Öffnungszeiten.

*Grußwort von Bürgermeisterin und
Gewerbevereinsvorsitzendem*

Liebe Besucher des Pfaffenhofener Weihnachtsmarktes,

am dritten Advent ist es wieder soweit und wir können unseren 33. Weihnachtsmarkt abhalten.

Ein Markt mit schöner Tradition und Bodenständigkeit in einer aktuell sehr aufgewühlten Welt.

Nicht immer größer, weiter, mit viel Rummel und Kommerz. Nein, es hat sich im Laufe der Jahrzehnte ein der Adventszeit passender und beschaulicher Markt entwickelt. Eine besinnliche, vorweihnachtliche Stimmung herrscht auf dem Kelterplatz vor unserer Lambertuskirche.

Es ist uns, dem Handels- und Gewerbeverein und der Gemeinde Pfaffenhofen quasi eine Verpflichtung und wir setzen alles daran und geben uns größte Mühe, dies zu erhalten. Auch die Vereine und Organisationen sowie der örtliche Handel waren und sind in all den Jahren wichtige Partner unseres Weihnachtsmarktes. Viele fleißige Hände haben daher alles gut vorbereitet und auch den Kelterplatz festlich geschmückt.

Besuchen Sie unseren Weihnachtsmarkt auf dem Kelterplatz mitten im Ort und genießen Sie die familiäre und adventliche Stimmung. Wir freuen uns auf Sie.

Allen Besuchern und Gästen unseres Weihnachtsmarktes in Pfaffenhofen wünschen wir einen besinnlichen dritten Advent und einen angenehmen Aufenthalt.

Bei allen Mitwirkenden bedanken wir uns ganz herzlich für Ihr Engagement und Ihre Teilnahme.

Carmen Kieninger
Bürgermeisterin

Stephan Kolb
1. Vorsitzender HGV



Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen

Klein und beschaulich mit einem stimmungsvollen Flair, so lässt sich der Pfaffenhofener Weihnachtsmarkt am besten beschreiben. Und wie jedes Jahr ist auch diesmal wieder am dritten Adventssonntag, 17. Dezember, von 11.30 bis 20.00 Uhr der weihnachtlich geschmückte Kelterplatz ein beliebter Treffpunkt für Einheimische und Besucher aus den umliegenden Gemeinden. Bietet doch der gemütliche Markt mit seiner zauberhaften Atmosphäre beste Voraussetzungen dafür, den vorweihnachtlichen Stress für ein paar Stunden zu vergessen. Eingeläutet wird der Weihnachtsmarkt wie in jedem Jahr mit einem Festgottesdienst um 10.30 Uhr, mitgestaltet von den Kita-Kindern vom „Haus der Strombergzwerge“ und dem Posaunenchor. Die Posaunenbläser eröffnen danach um 11.30 Uhr mit einem weihnachtlichen Platzkonzert offiziell das bunte Markttreiben. Es ist aber nicht der Kommerz, der im Vordergrund stehen soll, sagen die Veranstalter, die Gemeinde und der

örtliche Handels- und Gewerbeverein. Vielmehr soll der Weihnachtsmarkt eine Veranstaltung sein, bei der man sich bei einem Becher Glühwein auch zum Plaudern trifft. Mitgestaltet wird der Markt von den örtlichen Gewerbetreibenden, verschiedenen Vereinen und den Konfirmanden.

Neben allerlei kulinarischen Leckerbissen wie Flammkuchen, Kartoffel- und Zwiebelkuchen, auch süße Kuchen und Kaffee, frisch gebackene Waffeln, Spätzlespfanne und Krautschupfnudeln, sind auch Glühwein, heiße Zwetschge und diverse Spirituosen im Angebot. Aber auch viele kreative Bastelarbeiten, warme Wollsocken und Mützen können schnell noch als Weihnachtsgeschenk erworben werden. Auch der Weihnachtsmann kommt auf dem Kelterplatz vorbei und hat kleine Naschereien für die Kinder in seinem großen Gabensack. Und auch das könnte vielleicht den einen oder anderen älteren Besucher interessieren: Das neue Haus, die „Ambulant betreute Wohngemeinschaft“ des ASB, gleich neben dem Kelterplatz, hält seine Türen offen zur Besichtigung und Information. wst

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Lebendiger Adventskalender

Siehe allgemeine kirchliche Nachrichten

Weinberg-Weihnacht

Im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders: Samstag, 16.12.2023 um 17.30 Uhr im Gewann Hummelsberg, hoch oben in den Weinbergen mit dem Posaunenchor Güglingen und Pfarrer Kübler.

Bitte kommen Sie möglichst zu Fuß zur Weinberg-Weihnacht (ca. 30–40 Minuten Fußweg). QR-Code für die Weinbergweihnacht:



Der QR-Code zeigt Ihnen die Wegbeschreibung. Zur Beleuchtung bitte eine Taschenlampe oder eine Fackel mitbringen.

Lebens- und Sozialberatung

Im Jahr 2010 erhielten wir aus einer Erbschaft das alte LIDL-Ladengeschäft in der Stockheimer Straße mit der Festlegung, die Mittel für soziale Zwecke einzusetzen.

Der Kirchengemeinderat entschied, die Lebens- und Sozialberatung der Diakonischen Bezirksstelle auch in Güglingen stattfinden zu lassen und wir haben seither ein mehrstündiges Deputat finanziert.

Seit 2012 boten wir, zunächst im Gemeindehaus, später im FIZ durch Frau Walter und dann durch Frau Stoppel diese Sprechstunde an. Sie wurde in all den Jahren viel genutzt und so konnte vielen Menschen direkt hier vor Ort geholfen werden. Wir sind sehr dankbar für diese segensreiche Arbeit.

Der Beratungsbedarf ist über die Jahre stets gewachsen. Leider sind unsere finanziellen Mittel nun zum Jahresende erschöpft. Die Diakonische Bezirksstelle sucht aktuell andere Geldgeber, damit diese notwendige Arbeit weitergeführt werden kann. Wir hoffen sehr, dass dies gelingt.

Aktuelles zur Lebens- und Sozialberatung wird zukünftig unter dem FIZ veröffentlicht.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 0171/3082849,

willi.forstner@t-online.de;

Gemeindereferentin Laura Sünder, Tel. 07135/9307282,

laura.suender@drs.de;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

stmichael.brackenheim@drs.de;

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 15. Dezember

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 16. Dezember

18.30 Uhr Bußgottesdienst „Versöhnung und Heil“, Stockheim

Sonntag, 17. Dezember

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Dienstag, 19. Dezember

6.00 Uhr Rorate anschl. Frühstück im Gemeindehaus, Stockheim

Mittwoch, 20. Dezember

18.30 Uhr Eucharistie anschl. Beichtgelegenheit, Güglingen



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Matthäus 11, 2–10

Wochenspruch: Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.

Jesaja 40, 3.10

Wochenlied: „Die Nacht ist vorgedrungen“

(16 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

12. Lebendiger Adventskalender (LAK)



Nutzen Sie diese schöne Möglichkeit, sich miteinander auf Weihnachten vorzubereiten! Wir treffen uns immer für ca. ½ Stunde um 17.30 Uhr am jeweiligen Haus in den Orten. Die Gastgeber gestalten dafür

ein Fenster für Sie. Lassen Sie sich überraschen, was sie sich alles so ausdenken.

Es ist für jedermann gut geeignet, auch für Kinder. Bitte bringen Sie eine Taschenlampe und – wenn Sie mögen – eine Spende für das Kinderwerk Lima mit.

In dieser Woche treffen wir uns an folgenden Häusern:

Fr., 15.12., Güg. – Fam. Scheid, Brahmweg 2

Sa., 16.12., Weinbergweihnacht

So., 17.12., Güg. – Fam. Haiges, Otto-Linck-Str. 34

Mo., 18.12., Eib. – Fam. Wöhr, Tälestr. 10

Di., 19.12., Frz. – ev. Jungschar, Torstr. 6

Mi., 20.12., Güg. – Fam. Castaño Schoch, Rosmarinweg 1

Do., 21.12., Güg. – Fam. Ernst, Klunzinger Str. 6

Katholische Kirche

Rückgabe des Adventskalender reverse

Ihre Adventskalender-Kiste, gefüllt mit Ihren Spenden für die Tafeln im Heilbronner Land nehmen wir gerne entgegen: am Samstag, 23.12.2023 von 7.30–11.30 Uhr und von 16.00–18.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Brackenheim (Sattelmayerstr. 1).

Herzlichen Dank im Namen der Menschen, die auf die Produkte der Tafelläden unserer Region angewiesen sind.

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,

Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443

E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de

Internet: http://www.kirche-gueglingen.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag- Mittwoch- und Freitagvormittags von 9.00 bis 11.30 Uhr.

Samstag, 16. Dezember

10.00–12.00 Uhr Kinderkirche, Probe Krippenspiel, Kirche

17.30 Uhr Weinberg-Weihnacht (s. rechts)

Sonntag, 17. Dezember – 3. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kübler) mit Beteiligung des Kindergartens. Das Opfer erbitten wir je zur Hälfte für die Kita und die Renovierung der Mauritiuskirche

Montag, 18. Dezember

19.00 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige, Kraftwerk, Marktstraße 24

Dienstag, 19. Dezember

8.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Grundschule, Kirche

10.45 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Werkrealschule, Kirche

Mittwoch, 20. Dezember

16.00 Uhr Kein Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 21. Dezember

7.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Realschule, Kirche

20.00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus

Donnerstag, 21. Dezember

6.00 Uhr Rorate anschl. Frühstück, Brackenheim

Freitag, 22. Dezember

6.00 Uhr Rorate anschl. Frühstück im Jugendhaus, Michaelsberg

Samstag, 23. Dezember

Keine Eucharistie

Sonntag, 24. Dezember – Heiligabend

10.30 Uhr Eucharistie zum 4. Advent, Brackenheim

17.00 Uhr Kinderchristmette, Güglingen

18.00 Uhr Christmette, Stockheim

20.30 Uhr Christmette, Brackenheim

23.00 Uhr Christmette, Michaelsberg

Montag, 25. Dezember – Weihnachten

10.30 Uhr Eucharistie zum Hochfest, Güglingen. Die Adveniat-Kollekte unterstützt Projekte in Lateinamerika

Dienstag, 26. Dezember – hl. Stephanus

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Termine**Freitag, 15. Dezember**

16.30 Uhr KINDERZEIT

18.00 Uhr JugendZEIT für alle ab 12 Jahren, Gemeindehaus Brackenheim

Versöhnung und Heil am 16.12.2023

Im besonderen Gottesdienst „Versöhnung und Heil“ können sich alle Gläubigen auf das Weihnachtsfest vorbereiten. Im Anschluss an die Andacht besteht die Möglichkeit, das Sakrament der Versöhnung, das Sakrament der Krankensalbung oder den persönlichen Segen durch Handauflegung zu empfangen.

Der besondere Adventskalender aus dem Zabergäu

Infos siehe unter allgem. kirchl. Nachrichten

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. 07135/6615

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen**Freitag, 15. Dezember**

19.30 Uhr EudokiaChorPop

Samstag, 16. Dezember

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 17. Dezember

16.00 Uhr Kindergottesdienst mit Aufführung des Krippenspiels, anschließend fröhliches Beisammensein

Montag, 18. Dezember

19.00 Uhr Männergebetskreis

Samstag, 23. Dezember

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 24. Dezember

17.00 Uhr Gottesdienst zu Heiligabend mit Pastor Uwe Kietzke

Montag, 25. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst zum 1. Weihnachtsfeiertag mit Pastor Uwe Kietzke

Sonntag, 31. Dezember

17.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss/Abendmahl mit Pastor Uwe Kietzke

Sonntag, 7. Januar 2024

Gemeinsamer Gottesdienst in der Evangelischen Landeskirche mit Pfarrer Kübler und Pastor Uwe Kietzke

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Sonntag, 17. Dezember

10.00 Uhr kein Vormittagsgottesdienst

14.00 Uhr Weihnachtsfeier mit gemeinsamem Singen von Weihnachtsliedern, verschiedenen Programmbeiträgen, Impulspredigt sowie Kaffee und Kuchen

Sonntag, 24. Dezember

10.00 Uhr kein Vormittagsgottesdienst

16.30 Uhr Heiligabend-Gottesdienst für die ganze Familie

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/272392

<https://www.nak-hn.de/gueglingen>

Mit Christus dienen und regieren

Sonntag, 17. Dezember – 3. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Mittwoch, 20. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst in Bönningheim

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,

<http://kirche-frauenzimmern.de>

Öffnungszeiten Pfarramt Sekretariat:

Dienstag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr.

Freitag, 15. Dezember

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche in Eibensbach

Sonntag, 17. Dezember

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Aichele-Tesch in der Martinskirche in Frauenzimmern.

Dienstag, 19. Dezember

20.00 Uhr Gemeindegebet in der Marienkirche Eibensbach

Mittwoch, 20. Dezember

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Güglingen

Freitag, 22. Dezember

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche in Eibensbach

Sonntag, 24. Dezember – Heiligabend

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Prädikant Peter Wasiluk in der Marienkirche Eibensbach

17.00 Uhr Familiengottesdienst mit Prädikant Peter Wasiluk in der Martinskirche Frauenzimmern

22.00 Uhr Spätgottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern mit Prädikant Peter Wasiluk

Montag, 25. Dezember – 1. Weihnachtsfeiertag

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Martinskirche Frauenzimmern mit Pfarrer Peter Kübler. Das Opfer erbitten wir für Brot für die Welt.

Dienstag, 26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche Eibensbach mit Pfarrer Johannes Wendnagel

Wir bedanken uns herzlich bei Ihnen für Ihre Unterstützung der Altpapiersammlung und für Ihre Gaben jeglicher Art. Der Posaunenchor.

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238

E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>

www.kirche-pfaffenhofen.de

www.kirche-weiler.de

Freitag, 15. Dezember

18.00 Uhr Jungbläser, Infos Albrecht Weeber, Tel. 882334

20.00 Uhr Posaunenchor, Infos Albrecht Weeber, Tel. 882334

Sonntag, 17. Dezember – 3. Advent

10.30 Uhr Festgottesdienst in Pfaffenhofen als Eröffnung unseres Weihnachtsmarktes mit den Strombergzwerger.



Wir freuen uns auf unsern kleinen, aber sehr feinen Weihnachtsmarkt mit viel Fröhlichkeit, echtem Tiefgang und frohen menschlichen Begegnungen. Und wir laden herzlich ein zum Gottesdienst, dem Platzkonzert unseres Posaunenchores, dem offenen Adventsliedersingen in der Kirche wie gewohnt um 15.00 Uhr und zu leckeren Waffeln am Stand unserer Konfirmanden.

Montag, 18. Dezember

Kein „Sing mit uns“. Wir treffen uns wieder am 8. Januar 2024

Dienstag, 19. Dezember

Ab 9 Uhr Treffpunkt 2. Frühstück im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Freier und offener Austausch über alles, was dran ist – ohne Framing, Meinungsdictat oder Gesinnungsprüfung. Und nicht zu vergessen, der Ausblick zum Himmel. Dazu ein sehr leckeres Frühstück. Kommen Sie doch mal vorbei.

Mittwoch, 20. Dezember

17.00 Uhr Abschiedspizzamampfen der Konfirmanden in Leonbronn

Sonntag, 24. Dezember – Heiligabend

15.30 Uhr Gottesdienst zum Heiligen Abend in Weiler mit Krippenspiel

17.00 Uhr Gottesdienst zum Heiligen Abend in Pfaffenhofen mit Krippenspiel

22.00 Uhr Meditationsgottesdienst zur Heiligen Nacht in Weiler

„Save the Day“

Wir feiern gemeinsam, am 21. Januar 2024 den Abschied von Herrn Pfarrer Wendnagel! Weitere Informationen folgen!

Alles auf einen Blick

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Ambulanter Hospizdienst Zabergäu

Hospiz bedeutet aus dem lateinischen übersetzt „Herberge“, „Gastfreundschaft“ – Hospize haben es sich zur Aufgabe gemacht, unheilbar Kranke in ihrer letzten Lebensphase im Sinne der Palliative Care zu versorgen. Es geht dabei nicht um Pflegemaßnahmen, sondern um die achtungsvolle, menschliche Zuwendung und Begleitung des Schwerkranken und Sterbenden, gemeinsam und ergänzend in Absprache mit dem behandelnden Arzt, Pflegedienst, Geistlichen und Angehörigen.

Das Ziel ist immer die aufmerksame und zugewandte Begleitung des Betroffenen und die Unterstützung und Fürsorge für die Nahestehenden.

Das ganze Leben ist ein Weg. Wenn Sie wollen, werden wir das letzte Stück Ihres persönlichen Weges Ihre helfenden Wegbegleiter sein. Wir sind für jeden da, der unsere Begleitung wünscht – unabhängig von Herkunft, religiöser Überzeugung und sozialer Stellung. Unser Dienst ist kostenlos. Und wir sind an die Schweigepflicht gebunden.

Unsere ehrenamtliche Begleiter/-innen werden für Ihren Dienst speziell geschult und ausgebildet.

Sie erreichen uns jederzeit unter Telefon 07135/9861-17 oder unter christine.graf@diakoniestation-brackenheim.de.

SCHULE UND BILDUNG

Haus der Strombergzwerge



Der Nikolaus war hier, stand plötzlich in der Tür ...

Am Mittwoch, 6. Dezember 2023 waren alle Kinder der Kita „Haus der Strombergzwerge“ schon sehr gespannt, ob der Nikolaus auch dieses Jahr in unseren Kindergarten kommt.



Die Gruppen saßen gerade im Kreis als es plötzlich an der Tür klopfte. „HOHO“ hörten sie und ein großer Mann mit rotem Gewand kam herein. Die Freude war groß und alle Kinder strahlten. Jede Gruppe hatte etwas vorbereitet.

Ein Lied, ein Fingerspiel, ein Gedicht, das sie voller Erwartung vortragen wollten. Der Nikolaus war sehr gerührt und nahm sich für jedes Kind Zeit.



Anschließend verteilte er an alle Kinder ein traditionelles Nikolausgeschenk, worüber sich alle freuten. Vielen Dank lieber Nikolaus, dass du da warst.

Güglinger Kindertageseinrichtungen

Lasst uns froh und munter sein ...

Auch in diesem Jahr wurde in den Güglinger Kitas Nikolaus gefeiert und in fast allen Einrichtungen kam der hohe Besuch persönlich vorbei. Die Kinder der Kita Heigelinsmühle durften den Bischof Nikolaus in ihrer Turnhalle begrüßen. Er wusste eine ganze Menge über die Gruppen und erzählte, was er das Jahr über so beobachten konnte. Jedes Kind bekam einen prall gefüllten Socken von ihm überreicht. Danke, lieber Bischof Nikolaus!



Bischof Nikolaus in der Kita Heigelinsmühle

In der Kita Herrenäcker waren die Kinder gespannt auf der Suche nach ihren verschwundenen Gummistiefeln und natürlich nach dem Nikolaus. In der Oase angekommen, konnten sie den Nikolaus leider nicht persönlich antreffen, dafür aber einen langen Brief und ganz viele gefüllte Gummistiefel. Was für ein aufregender und toller Tag! Auf diesem Weg möchten wir uns auch noch bei unserem Elternbeirat für die tolle Organisation und Umsetzung beim Weihnachtsbummel in Güglingen bedanken. Wir wünschen allen eine wundervolle, gesunde und glückliche Advents- und Weihnachtszeit.



Einblick in die Kita Herrenäcker

„Es klopft, es klopft, wer kann das sein?“ Das fragten sich die Kinder vom Kindergarten Haselnussweg am 6. Dezember, als sie ein Klopfen am Fenster vernahmen und staunten nicht schlecht, als sie den Nikolaus draußen entdeckten. Bepackt mit einem gefüllten Sack trat er ein und teilte jedem Kind eine gefüllte Socke aus. Als Dank und mit strahlenden Augen sangen die Kinder ein tolles Nikolauslied. Ein großes Dankeschön geht an unseren Elternbeirat, der auch in diesem Jahr einen wunderbaren, mit Wundertüten, selbstgebackenen Plätzchen und Basteleien bestückten Weihnachtsstand in Eibensbach organisiert hat.



Nikolaus im Kindergarten Haselnussweg

Die Kinder im Kindergarten Frauenzimmern begeisterten den Nikolaus mit Liedern, Gedichten und gebastelten Geschenken. Danke lieber Nikolaus bis zum nächsten Jahr!



Der Nikolaus in Frauenzimmern

Ho Ho Ho – gleich vier Nikoläuse waren in der evangelischen Kita Gottlieb Luz zu Besuch. So konnte jede einzelne Gruppe gemütlich und ausgiebig Nikolaus feiern. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Günter Frank, Reinhard Scheid, Uwe Bäßner und Peter Ritter für Ihren tollen Einsatz als Nikoläuse.



Vier Nikoläuse in der Kita Gottlieb Luz

Naturkindergarten Waldelfen

Der heilige Nikolaus zu Besuch bei den Waldelfen

Der Mittwoch, 6. Dezember war ein ganz besonderer Tag für die Kinder im Naturkindergarten Waldelfen, auf den sie seit einigen Tagen vorbereitet haben. Gemeinsam warteten die Waldelfen mit Ihren Eltern und Verwandten auf den Nikolaus. Bei gemütlichem Beisammensein und ein paar einstimmenden Worten und Liedern, feierten wir zusammen den Bischof Nikolaus und seine guten Taten.



Zu Beginn unseres Festes sangen wir Lieder und spielten mit Instrumenten eine Klanggeschichte vom Nikolaus und der kleinen Maus vor. Alle Kinder und Eltern hatten dabei viel Freude. Nach einem schönen und offiziellen Programm warteten wir gespannt auf den Nikolaus.

„Ho, Ho, Ho,“ ein traben der Pferde war aus der Ferne bereits zu hören und eine Glocke erklang. Das muss er sein, der Nikolaus kam und alle Kinder sprangen aufgeregt zum Waldrand, um nachzuschauen, ob es tatsächlich der Nikolaus war.

Voller Freude wurde der Nikolaus und sein helfender Engel empfangen und die Waldelfen begrüßten ihn mit einem Lied. Der Nikolaus freute sich sehr und las dann aus seinem goldenen Buch vor.

„Es freut mich sehr, dass die Waldelfen ihre Natur und ihren Wald schützen, dass die Großen den Kleinen Waldelfen immer so gut helfen. Macht weiter so!“

Ein besonderer Dank geht an Herrn Koch aus Eibensbach, der dieses Fest mit seiner tollen Pferdekutsche und den Haflingern zu etwas Besonderem gemacht hat. Ihre Waldelfen



Grundschule Pfaffenhofen

Adventsbasteln

Kurz vor dem 1. Advent verwandelten sich die Klassenzimmer in wahre Bastelstuben. Dank der kreativen Unterstützung durch einige Mütter konnten in Kleingruppen verschiedene Bastelangebote den Vormittag über angeboten werden.



Da wurden Christbaumkugeln gefilzt und Sterne gefaltet, es wurden kleine Pompons gewickelt und als Rentiere ausgeschmückt, man konnte Krippefiguren herstellen und Lichthäuser aus Tüten ausschneiden. Die Kinder verzieren Tannenbäume, betupften Holzscheiben mit Sternen, gestalteten transparente Kerzen, schmückten kleine Teddybären und Engel aus. Es gab Teelichter aus Kleister, bunte Adventsketten und raffinierte Kugeln für das Fenster. Am Ende dieses umtriebigen Vormittags war

das Schulhaus und unser Tannenbaum weihnachtlich geschmückt und manches Kind war ein wenig traurig, weil es nicht alle Bastelangebote geschafft hat. Danke an alle, die diese schöne Aktion möglich gemacht haben.

Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

Vorlesewettbewerb Klassenstufe 6

Am Dienstag, 5. Dezember 2023, war es endlich so weit: die drei Klassensieger des klasseninternen Lesewettbewerbs: Angel Traber, Lena Deck und Alina Ruff stellten sich einer fünfköpfigen Jury.

Nach der großen Pause war ein großes Publikum im Musiksaal versammelt, um den Lesevorträgen der drei Klassensieger zuzuhören. Alle drei durften aus ihrem selbst gewählten Buch vorlesen. Das Buch hatten sie davor kurz vorgestellt. Dann folgte der schwierigere Teil: Es musste aus einem fremden Buch, ganz unvorbereitet vorgelesen werden.



Die drei Finalistinnen mit Schulleiter Herr Essig und Klassenlehrerin Frau Krempel.

Der Jury, bestehend aus Patrik Essig (Rektor), Joachim Esenwein (Gemeinderat der Stadt Güglingen), Frau Fink (Leiterin der Mediothek), Michaela Taxis (Sekretärin der Schule) und Fabienne Frank (FSJ in diesem Schuljahr), fiel die Entscheidung nicht leicht, da alle drei Kandidatinnen gut vorbereitet waren und gute Lesevorträge zeigten. Letztendlich fiel die Entscheidung ganz knapp aus und es gewann mit wenigen Punkten Vorsprung Angel Traber. Lena Deck und Alina Ruff belegten punktgleich den zweiten Platz.

Realschule Güglingen

Detektivinnen, Hexenkinder und magische Tiere – Viel Abwechslung beim Vorlesewettbewerb 2023 an der RSG

„Alle Jahre wieder ...“ kommt nicht nur die Weihnachtszeit, sondern zuvor immer noch der Vorlesewettbewerb. Dieser in ganz Deutschland stattfindende Wettbewerb startet innerhalb aller Klassen 5 und 6 im Rahmen des Deutschunterrichts. Anschließend folgt die Wettbewerbsebene der Klassensieger, die auf Jahrgangsstufe gegeneinander antreten. Am Dienstag, 05.12.2023 war es dann so weit: Zuerst begannen die Klassensieger der fünften Klassen mit der diesjährigen Vorleserunde. In den Texten, die die Schüler zuhause vorbereitet und entsprechend gut geübt hatten, ging es unter anderem um die drei Freundinnen Kim, Franz und Marie, die als „Die drei !!!“ die Hintergründe eines Spuks in einem alten Kinogebäude ermitteln. Außerdem machte man Bekanntschaft mit dem lernschwachen Rico, der

die Entführer seines Freundes Oskar aufspüren und diesen befreien kann. Auch bei Miss Cornfields Klasse, die mit ihren magischen Tieren ins Wildniscamp fährt und im Wald einem dunklen, umherschleichenden Schatten begegnet, geht es spannend zu. Am Anschluss folgte die wahre Challenge: einen unbekanntem Text gut vorlesen. Der Text aus dem Jugendbuch von Sid Fleischman „Das Geheimnis im 13. Stock“ war anspruchsvoll, aber es gelang den Kindern sehr souverän, auch diesen Text gut vorzulesen. Es war für die Jury nicht einfach, den Schulsieger der 5. Klassen zu ermitteln. Schließlich konnte sich dann Mira (5b) ganz knapp vor Lia (5c), Raphael (5d) und Nils (5a) durchsetzen.

Ähnlich eng war die Entscheidung bei den Sechstklässlern. Hier ging es in den selbstgewählten und zuhause vorbereiteten Büchern um Hexenkinder, die mit ihrem ersten richtigen Hexenbesen ein Praktikum an einem geheimen Hexensee absolvieren müssen, um eine wilde Verfolgungsjagd der „Drei !!!“ auf dem Fluss und um Paluten und Edgar, die im Weltall ihren Freund Freedom vor einem mysteriösen Feind retten müssen. Beim Vorlesen aus einem unbekanntem Text musste aus dem Jugendbuch „Vorstadtkrokodile“ die Stelle der Mutprobe von Hannes vorgelesen werden. Insgesamt konnte sich Thies (6c) als Schulsieger der 6. Klassen durchsetzen und über einen Buchgutschein freuen. Es folgten Ana (6a), Malea (6b) und Hamza (6d), die ebenfalls Urkunden und Preise erhielten.



Im Januar 2024 wird es dann für Thies auf regionaler Ebene im Landkreisescheid weitergehen, wofür ihm schon jetzt alle die Daumen drücken. (LP/EH)

Schulsozialarbeit Realschule Güglingen

An der RSG wird es adventlich!

Die Tage werden kürzer und kühler und die Vorfreude auf Weihnachten wächst. Viele Schüler/-innen fiebern auf das „Große Fest“ und die damit verbundenen Ferien hin. Das HERZ-Team der RSG hat sich für diese Zeit etwas ganz Neues ausgedacht: Warum verändern wir unsere Schule nicht in einen großen Adventskalender?! Bei der zweitägigen HERZ-Schulung, die Anfang November stattfand, hat sich eine Arbeitsgruppe intensiv mit dieser Idee beschäftigt und sich Gedanken über eine mögliche Umsetzung gemacht. Gedacht, geplant und getan. Am darauffolgenden Montag flatterte dann bei allen 24 Schulklassen eine schriftliche Einladung ein, mindestens ein Fenster im Klassenzimmer adventlich zu schmücken und mit der zugewiesenen Adventszahl zu dekorieren. Jede Klasse hat so über die letzten Wochen ihren ganz eigenen Weg von der ersten Idee bis zur praktischen Umsetzung des Adventsfensters gefunden. Alle 24 Adventsfenster sind bereits seit dem 01.12.2023 fertiggestellt. Daher möchten wir

nun auch Sie, als Gemeinde Güglingen, ganz stolz zu einem adventlichen Rundgang um die Realschule Güglingen einladen, um sich beim Suchen aller 24 Adventsfenster von der Vorweihnachtsfreude anstecken zu lassen.



Die RSG wünscht eine schöne Adventszeit und frohe Weihnachten.

Förderverein Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Gesegnete Feiertage!

Liebe Mitglieder, liebe Eltern, Lehrer und Schüler,

wieder normal! So kann man zum Glück für unsere Schüler das zu Ende gehende Jahr bezeichnen.

Für den Förderverein war es ebenfalls ein normales Jahr mit Preisen für die beiden Abiturienten mit der Traumnote 1,0, mit Begrüßung der neuen Fünftklässler sowie dem traditionellen Unterstufenfest.

Wie immer konnten wir auch in diesem Jahr dank Ihrer Mitgliedsbeiträge und Spenden viele Projekte finanziell unterstützen, die sonst vielleicht nicht stattgefunden hätten oder für die Schüler teurer geworden wären.

Daher herzlichen Dank an die vielen Mitglieder, die uns seit Jahren unterstützen, sowie an die „Neuen“, die im Laufe des Jahres beigetreten sind.

Ihnen allen wünschen wir harmonische Festtage, für das neue Jahr alles Gute in einer hoffentlich wieder friedlicher werdenden Welt.

Lars Buchner, 1. Vorsitzender und der Vorstand des Fördervereins

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Kochkurs in der Herzogskelter

Wieder einmal öffnete das **Restaurant Herzogskelter** mit Chefkoch **Markus Hoffmann** und der Köchin **Ana Lucia Kufner** der VHS

Unterland seine Pforten zu einen Koch-Workshop unter dem Motto **Flexitarisch kochen**, die CO₂-Bilanz im Blick. So erfuhren die TeilnehmerInnen einiges über die CO₂ sparsame Küche unter Berücksichtigung des Wohlgeschmacks und vor allem der positiven Nährstoffversorgung. Helfen kann hier ein Klimarechner, z. B. von Eaternity. Dabei geht es nicht um Verbote, sondern um das Gebot der Achtsamkeit, denn Klimaschutz ist Essverhalten über längere Zeit. Z. B. mag ein Rinderfilet von 200 g mit 11,156 g CO₂ extrem klimaschädlich sein, aber vegetarisches Essen ebenfalls, wenn beispielsweise einen Monat lang tägl. Parmesan auf das Essen gestreut wird, 11,340 g.

Doch was wurde nun beim Workshop gekocht? Als Auftakt richtete die Gruppe auf großen flachen Tellern ein aromatisches Carpaccio aus Gelben Beten an, die hauchfein gehobelt wurden, bestreut mit grobem Salz, schwarzem Pfeffer und Pinienkernen, beträufelt mit Zitronenöl. Das Ganze verziert mit etwas Frischkäse und Rettichsprossen. Der Clou dabei wie auch beim Hauptgericht ist das Garen der Beten Sous vide, also eingeschweißt im Wasserbad bei 85 °C. So bleiben Aroma und Farbe voll erhalten. Es folgte eine Karotten-Orange-Suppe mit frittierten Röllchen, die mit Erbsenpüree und einer Putenfarce gefüllt waren. Zum Hauptgang kam eine Scheibe gefüllte Maispoularde mit zweierlei Graupenrisotto an Geflügeljus auf den Tisch. Das Dessert bestand aus Zwetschgen-Gröstl mit Vanilleeis im Streuselmantel. Die relativ einfachen Zutaten waren so raffiniert zubereitet und kombiniert, dass die allg. Erwartungen an Geschmackserlebnisse m. d. CO₂-Bilanz im Blick voll erfüllt wurden. Ein herzliches Dankeschön für die gelungene Veranstaltung!

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

Aktuelles aus der Musikschule Adventskonzert

MUSIKSCHULE
LAUFFEN AM NECKAR
BRACKENHEIM
CLEEBRONN
FEIN
GÜGLINGEN
KIRCHHEIM
NECKARWESTHEIM
NORDHEIM
PFAFFENHOFEN
TALHEIM

Mit Ensembles und Solisten
unserer Musikschule.

ADVENTS- KONZERT

So. 17. Dezember 23
17 Uhr | Katholische Kirche Neckarwestheim
Eintritt frei | www.lauffen-musikschule.de

Längst zur festen Tradition geworden ist unser Konzert in der katholischen Kirche St. Josef in Neckarwestheim (Weststraße 15). Am Sonntag, 17.12., um 17 Uhr, möchten Sie unsere jungen Musikerinnen und Musiker aus dem hektischen

Alltagsgeschehen entführen und auf einen besinnlichen 3. Advent einstimmen. Neben den Cellissimo-Kids und solistischen Beiträgen, werden auch die Querflötenensembles, das Traversflöten-Quartett und die Suzuki-Gruppe mit weihnachtlichen Stücken zu hören sein. Der Eintritt ist frei und die jungen Musiker/-innen freuen sich auf Ihren Applaus. Das vollständige Konzertprogramm finden Sie auf unserer Homepage.

Frohe Weihnachten!

Wir wünschen allen Schülern, Eltern, Freunden und Förderern unserer Musikschule ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen „Guten Rutsch“ in 2024!

Genießen Sie die Festtage im Kreise Ihrer Familien und Freunde. Und wie jedes Jahr freuen wir uns, wenn das ein oder andere Weihnachtslied unter dem Tannenbaum erklingt.

In der Zeit vom **22.12.-05.01.** bleibt unser **Büro geschlossen**. Bitte informieren Sie sich über unsere Homepage oder kontaktieren Sie uns per E-Mail.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://lauffen-musikschule.de>.

PERSÖNLICHES

Eiserne Hochzeit

Die Eheleute Frieda und Eduard Lehmann feiern am 16. Dezember ihre eiserne Hochzeit, sie sind seit 65 Jahren verheiratet. Wir gratulieren herzlich.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN



www.tsv-gueglingen.de

Einladung zum Silvestertreff

Gesamtausschuss und Vorstand laden am 31. Dezember zum Silvestertreff ein. Die Feier findet von 14 bis 18 Uhr im Vereinsinnenhof am TSV Gelände statt. Bei Glühwein, Currywurst und alkoholfreien Getränken kann in winterlicher Stimmung das Jahr ausklingen. Dieses Jahr werden wieder Verzehrkarten an der Kasse verkauft. Wir freuen uns auf viele Gäste.

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Sing4fun

Weihnachtsgrüße

Mit guten Gesprächen und leckerem Essen feierten wir vergangenen Mittwoch unsere Weihnachtsfeier in der Weinsteige in Güglingen. Es war ein toller Abend!

Wir bedanken uns bei allen Besucher/-innen unserer Konzerte in diesem Jahr und wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor en Vogue
Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes
im Schwäbischen Sängerbund

Stimmungsvolles Adventskonzert



Leuchtende Martinskirche



Unsere drei Chöre

Zu einem besinnlichen Konzert im Advent luden die Chöre des Liederkranzes Frauenzimmern am letzten Freitag in die Martinskirche ein. Der Chor Classic, En Vogue und Young Vogue verzauberten das Publikum mit stimm(ungs)vollen Weihnachts- und Winterliedern, begleitet von Mona Besemer (Querflöte) und Uli Keller (E-Piano). Unsere Dirigenten Nelli Holzki und Andreas Budweg leiteten nicht nur die Chöre sondern auch das Publikum hervorragend an, sodass die ganze Kirche sogar im achtstimmigen Kanon erklingen konnte. Charmante Abwechslung versprachen die Texte von Miranda Koch, Adele Deszö-Lakatos und Marlies Grashei.



Chor Classic



Young Vogue

Besonders war außerdem zum Abschluss der Ständerling in der Kirche, zu dem das Publikum eingeladen wurde, um das Konzert Revue passieren zu lassen und fröhlich und beschwingt nach Hause gehen zu können. Danke an alle Mitwirkenden!



Nach dem Konzert ist vor dem Konzert – Herzliche Einladung.

Gesangverein Liederkranz Weiler e. V.



Termine

- 28. Dezember 2023 – Ochsenbachwanderung Treffpunkt 13.30 Uhr in Weiler am Brunnen
 - 26./27./28. Januar 2024 – Theaterabende
 - 02./03. Februar 2024 – Theaterabende
 - 10. Februar 2024 – Zusatztermin Theaterabend
 - 8. März 2024 – Hauptversammlung
 - 20. April 2024 – Frühjahrsfeier
- Wer sucht im neuen Jahr eine neue Herausforderung? Wir haben ein großes Angebot:
- Frauengymnastik immer freitags 20.00 Uhr
 - Line Dance jeden 2. Donnerstag im Sängersheim
 - Gemischter Chor immer dienstags 19.45 Uhr im Sängersheim
 - Standard Tanzgruppe jeden letzten Sonntag im Monat im Sängersheim
 - Theater von September bis Februar Proben im Sängersheim
- Kommt einfach vorbei und überzeugt euch selbst. Wir freuen uns auf jeden von euch. Der Liederkranz Weiler wünscht allen eine schöne Adventszeit, sowie frohe und besinnliche Weihnachten.
- LK-Weiler/ul

Madrigalchor Vollmer e. V.



Jahreshauptversammlung am 27. Januar 2024

Der Madrigalchor Vollmer e. V. lädt alle Mitglieder am Samstag, 27. Januar 2024, um 20.00 Uhr, zur jährlichen Hauptversammlung im „Gasthaus Weinsteige“, An der Weinsteige 1, in Güglingen ein.

Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm:

1. Begrüßung
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Berichte
4. Entlastungen

5. Neuwahlen (1. Vorsitzender 1 Jahr, Kassiererin, Beisitzerin, Kassenprüferin)
 6. Vorschau 2024
 7. Verschiedenes
- Alle, die gerne vor der Versammlung etwas essen wollen, können schon um 19.00 Uhr kommen.
Der Verein freut sich über eine zahlreiche Teilnahme der Mitglieder bei der Versammlung.

Musikverein Güglingen e. V.



Adventstreff mit Unterhaltungsmusik

Am Samstag vor dem dritten Advent unterhält die Ü50-Gruppe des Musikverein Güglingen die Besucherinnen und Besucher des Adventstreffs von 16 bis 18 Uhr vor der Mediothek in Güglingen. Neben der Musik steht das soziale Engagement durch den Verkauf von roter Wurst, Punsch, Glühwein und anderen Getränken im Vordergrund. Der komplette Verkaufserlös wird an die Aktion „Kids lernen schwimmen“ gespendet. Die Bewirtung übernehmen an diesem Termin die ehrenamtlichen Helfer des TC Blau-Weiß Güglingen von 11 bis 21 Uhr.

Einladung zur Weihnachtsmusik

Die Musikerinnen und Musiker der Aktiven Kapelle, der Jugendkapelle und der Ü50-Gruppe des Musikverein Güglingen möchten Sie musikalisch auf die Weihnachtszeit einstimmen.

WEIHNACHTSMUSIK
MIT DEM MUSIKVEREIN GÜGLINGEN
17. DEZEMBER 2023

WILHELMSTRASSE 16:00 UHR
SENIORENZENTRUM AM SEE 16:45 UHR
STOCKHEIMERSTRASSE 17:30 UHR
BEETHOVENSTRASSE 18:15 UHR

NÄHERE
INFORMATIONEN IN
DER BESCHREIBUNG

MUSIKVEREIN
GÜGLINGEN e.V.

BEI REGEN
ENTFALLE DAS
EVENT

Deshalb spielen wir am 3. Advent zwischen 16.00 Uhr und 18.30 Uhr an verschiedenen Orten in Güglingen (ähnlich wie beim Pfingstmontag-Wecken) jeweils eine Viertelstunde Weihnachtslieder – vorausgesetzt das Wetter ist trocken. Wir werden an folgenden Straßenkreuzungen spielen:

Wilhelmstraße/Keplerstraße 16.00 Uhr; Seniorenheim am See 16.45 Uhr; Vogelsangstraße/Stockheimer Straße 17.30 Uhr; Beethovenstraße/In der Schlicht 18.15 Uhr.

Gerne dürfen Sie uns an einem Standort besuchen und auch mitsingen.

NABU Güglingen

www.nabu-gueglingen.de



Nistkastenaktion

Das Gebiet „Ob dem Kuhplatz“ in Güglingen wird artenschutzgerecht mit verschiedenen Aktionen aufgewertet. Ein erster Schritt ist das Anbringen von Nisthilfen für alle Vogelarten. Mit diesem Auftrag wurde der NABU Güglingen betraut, der im November in einer Aktion entsprechende Nistkästen angebracht hat.

Geachtet wurde auf die Ausrichtung, Höhe, Abstand und Material zur Anbringung an ausgesuchten Bäumen.

Neben Kästen für Meisen, Baumläufer, Stare, Rotschwänzen wurde auch ein Fledermauskasten aufgehängt. Welche Vogelart nun welchen Kasten bevorzugen wird, kann auch der NABU nicht beeinflussen und es bleibt dem jeweiligen Vogelpaar überlassen, wo es schlussendlich einziehen möchte.



Unter Anleitung werden Nistkästen an den Bäumen angebracht.



Aktive Mitglieder des NABU Güglingen organisieren die Aktion.

Natürlich ist die Brutsaison beendet, aber mit dem Zeitpunkt des Ausbringens im Herbst haben die Vögel Zeit, sich an die neue Nistmöglichkeit zu gewöhnen und sie im Frühjahr besser anzunehmen. Darüber hinaus nutzen viele Vogelarten wie die Meisen die Nistkästen als Überwinterungshilfe, indem sie in kleinen Trupps in kalten Nächten dort Schutz finden. Mitglieder des NABU Güglingen übernehmen in den nächsten Jahren die Pflege der Kästen. In diesem Zusammenhang möchte der NABU daran erinnern, dass jeder interessierte Vogelfreund einen kostenlosen Nistkasten erhält. Mit entsprechender Instruktion zur Anbringung und Pflege.

Anfragen dazu auf der Homepage:
nabu-gueglingen.de.

BdP – Stamm schwäbische Toskana



Weihnachtsgrüße

Wir wünschen allen Freunden, Eltern, Pfadis und Wölfen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ab 23.12. machen wir auch Pause, aber am 07.01. geht es mit der Neujahrswanderung weiter. Am 13.01. sammeln wir dann mit dem CVJM in Zaberfeld wieder die Weihnachtsbäume ein.

Auch Interesse an den Pfadis?

Dann meldet euch bei Klaus Karnetzky, pfadfinder.zabergaeu@gmail.com.

LandFrauen Güglingen



Sportliche Angebote 2024

– **Neu: Faszi(e)nierendes Workout®/Gesunder Rücken mit Heike Meidinger.**

Faszientraining in Kombination mit gezielten Übungen für den Rücken. Der Kurs wird ohne Schuhe durchgeführt. Evtl. dicke Socken und eine Matte mitbringen. Zunächst sechs Übungseinheiten.

1. Termin: Donnerstag, 18. Januar 2024, 10.00 bis 11.00 Uhr; VR Mediothek. Anmeldung erforderlich unter 07135/932955.

– **Gymnastik mit den LandFrauen**, Leitung Sonja Krapf, Tel. 07135/8099, wird im Halbjahr vom 1. Januar bis 30. Juni 2024 angeboten.

Der Kurs findet z. Z. mittwochs von 18.00 bis 19.00 Uhr statt. Trainiert wird im Vereinsraum der Mediothek.

– Der Kurs „**Tänzerische Gymnastik**“ findet in loser Reihe, meist einmal im Monat und nach Absprache statt. Die Tanzleiterin Christiana Meisel, Tel. 07046/8848227, freut sich über interessierte Anfragen und Anregungen. Dieser Kurs wird ebenfalls in der Zeit zwischen 1. Januar und 30. Juni 2023 angeboten. Übungsort ist der Vereinsraum der Mediothek. Kursinhalte sind, neben den tänzerischen Übungen, das Stärken der Koordinationsfähigkeit zwischen Kopf und Bewegungsabläufen sowie Training des Gleichgewichts.

Zum ersten Termin 2024 treffen wir uns am 9. Januar, 18.30 Uhr.

Vereinsmitteilung

Satzungsgemäß müssen wir darauf hinweisen, dass der Vereinsbeitrag Anfang Januar 2024 von Ihrem Konto abgebucht wird. Wir danken für Ihr Verständnis.

Besuchen Sie auch gerne unsere Homepage:
www.landfrauen-gueglingen.de.

Zabergäuverein Sitz Güglingen



Gesegnete Feiertage!

Liebe Mitglieder und Freunde des Zabergäuvereins, das Ende des Jahres steht bevor. Ein „normales“ Jahr, auf das der Zabergäuverein zurückblicken kann. Ein Jahr mit vielen interessanten Vorträgen bei den Stammtischen, mit der Mitgliederversammlung im April, bei der Ulrich Peter wiedergewählt wurde zum 1. Vorsitzenden, mit der Halbjahresversammlung im Oktober in Nordheim sowie vor wenigen Wochen mit der Mitwirkung an der Feier zur Aufstellung einer Stele von Gunther Stilling auf dem Friedhof

Pfaffenhofen zur Erinnerung an die im Nationalsozialismus gestorbenen Hortkinder. Wir wünschen Ihnen ein unbeschwertes Weihnachtsfest, für das neue Jahr Glück und Gesundheit in einer hoffentlich friedlicheren und gerechteren Welt!

Der Vorstand des Zabergäuvereins

Dorffestverein Weiler e. V.



Glühweinfest am 28.12. und 29.12.2023

Anlässlich unseres Jubiläums „900 Jahre Weiler“ findet das diesjährige Glühweinfest des Dorffestvereins zwei Tage lang statt. Neben dem klassischen Glühweinstand mit Heiß- und Kaltgetränken, Würsten und Brezeln, steht auch ein Apres-Ski-Schirm auf dem Platz rund ums Backhaus in Weiler.

Im Party-Schirm erwartet euch viel Musik, Tanzen und leckere Getränke in einer lockeren und ungezwungenen Atmosphäre.

An beiden Tagen startet die Party ab 16 Uhr. Der Dorffestverein freut sich auf zahlreiche Gäste.



Kraftwerk e. V.



Weihnachtsgrüße

Liebe Freunde und Förderer der Kraftwerk-Arbeit!

Ein lebhaftes und mit vielen besonderen Begebenheiten und Begegnungen gefülltes Jahr neigt sich dem Ende zu und die Kraftwerksangebote verabschieden sich nach dem 14.12. in die Weihnachts- und Winterpause.

Gleichzeitig bedanken wir uns nochmals für alle Unterstützung, für Mithilfe und Spenden und auch für Ihre Gebete, die im Verborgenen Ungeahntes bewirkt haben und Ewigkeitswert schaffen!

Bleiben Sie uns gewogen.

Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten, besinnliche Stunden und einen von Gott begleiteteten Start im neuen Jahr 2024.

Ihr Kraftwerk-Team

SPD ORTSVEREIN ZABERGÄU



Friedliche und frohe Weihnachten

Die globalen Krisen sowie der Ukrainekrieg und der Krieg in Nahost halten uns auch im Zabergäu in Atem. Das Wort Krise begegnet uns an allen Ecken und immer schneller. Wir als SPD-Ortsvereine beschäftigten uns dieses Jahr viel mit uns selbst. Die Ortsvereine Oberes Zabergäu und Brackenheim fusionierten zum neuen Ortsverein Zabergäu. So war unser Motto für 2023 ZusammenWachsen. An die-

ser Stelle möchten wir Neu-Vorstände (Stefan Schwarz, Mareike Hund, Lars Lehmann und Barbara Zinßer) uns ausdrücklich bei den Alt-Vorständen Gertrud Schreck und Josef Festl bedanken, die mit viel Herzblut jahrelang ihren Ortsverein führten. Mit einem Sommerfest Ende August in Pfaffenhofen und der kommunalpolitischen Stadtführung in Brackenheim meldeten wir uns zurück und möchten auch zukünftig Angebote zum miteinander anstatt übereinander reden machen.

Im kommenden Jahr wird am 9. Juni neben dem Europaparlament und den Gemeinderäten auch der Kreistag neu gewählt. Wenn Sie mit sozial, solidarisch, Inklusion und Integration mehr anfangen können, als mit Ausgrenzung und unsozial, melden Sie sich gerne bei uns und kandidieren auf unserer SPD-Liste für den Kreistag.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, frohe Weihnachten und kommen Sie gut in das neue Jahr. Lassen Sie uns das neue Jahr mit mehr Zuversicht und Lebensfreude statt Ängsten und Verdross beginnen und so zu einem besseren, glücklicheren Jahr machen.

Weitere Infos, zu diesem und anderen Themen, finden Sie unter: www.spd-zabergaeu.de oder auf www.facebook.com/SPD.Zabergaeu. RS

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Fischereiverein Zaberfeld e. V.

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Gäste!

Der Fischereiverein Zaberfeld e. V. lädt alle ganz herzlich zum Verkauf von selbst geräucherten sowie auch frischen Forellen ein.

Am 23. Dezember 2023, von 10.00 bis 13.00 Uhr, an der Vereinshütte in der Muttersbachstraße 29, 74374 Zaberfeld zur Selbstabholung.

Verkauf nur auf Vorbestellung bis spätestens 21. Dezember 2023 unter Telefonnummer 0163/1274052 (bitte SMS oder WhatsApp!), per Brief oder per E-Mail an fischereiverein.zaberfeld@gmx.de unter Angabe des Namens, ob geräuchert oder frisch und der Zahl der gewünschten Forellen.

Wir freuen uns sehr auf euch!

Mit freundlichem Petri Heil

Fischereiverein Zaberfeld e. V.,
die Vorstandschaft, Dieter Böckle



Wassonstnoch
interessiert

Aus dem Verlag

Weiß

Aus weißem Himmel rieseln Flocken die überall sich niederhocken und Kindern mit Mützen und warmen Socken Jubel entlocken

Brigitte Thiessen

Zitrussalat mit Rote Bete und Röstbrot

Caroline Autenrieth macht einen erfrischenden Salat aus Orangen und Grapefruit, der durch Rote Bete eine feinherbe Note bekommt. Einfach und erfrischend.

Portionen: 4

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 202, KJ: 844, E: 2 g, F: 15 g, KH: 13 g

Rezeptautor/Rezeptautorin: Caroline Autenrieth

Zutaten

Für den Salat:

- 2 Knollen Rote Bete, vorgegart, mittelgroß
- 3 Orangen
- 1 Blutorange
- 1 Grapefruit
- 1 Stück Ingwer, walnussgroß
- 3 Lauchzwiebeln
- 1 TL Zucker, braun
- 1 EL Balsamessig, hell, ca.
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 1 TL Kartoffel- oder Maisstärke
- 6 EL Olivenöl
- 0,5 Bund Koriander, alternativ Petersilie oder 1 Bund Schnittlauch

Außerdem:

- 4 Scheiben Ciabatta oder 8 Scheiben Baguette
- etwas Meersalz
- etwas Olivenöl

Zubereitung

1. Rote Bete fein würfeln. 1 Orange, Blutorange und Grapefruit dick schälen, sodass die weiße Haut entfernt wird.
2. Das Fruchtfleisch der Zitrusfrüchte zwischen den Trennhäuten heraus schneiden. Den Saft dabei auffangen.
3. Die übrigen Orangen halbieren und den Saft auspressen. Mit dem aufgefingenen Saft der übrigen Früchte mischen.
4. Ingwer schälen und sehr fein hacken. Lauchzwiebeln putzen und sehr fein schneiden.
5. Zucker in einem Topf schmelzen. Mit dem Orangen-Zitrusfruchtsaft, Ingwer und Essig verrühren und etwas einköcheln lassen.
6. Stärke mit 1 EL kaltem Wasser verrühren und den Zitrussaft damit binden. Vom Herd ziehen und abkühlen lassen.
7. Rote Bete und Zitrusfrüchtefilets auf einer Platte anrichten. Mit dem Dressing beträufeln.
8. Brotscheiben in einer Pfanne von beiden Seiten rösten. Mit Meersalz bestreuen und mit etwas Olivenöl beträufeln.
9. Koriander abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden. Über den Salat streuen.
10. Salat mit dem Röstbrot anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR